

Düi früjje eck nich

Diu kümst teo müi un lachst müi an,
as wie seon warmer Sunnenstrohl,
met müinem Peer un müinem Geld
fährst diu allein no Bielefeld.
Eck sitt hür rum up müinem Ees,
drej eunen Diumen ümmen annern herüm,
un dann kümst diu truijje van do
met Kettken auk ümme Beune herüm.

Refrain:

Eck häwwe keun Geld, diu weut et doch wol sümst,
düi frügge eck nich, eck lot düi stohn,
met düinen Glitzerkram.
Düi früjje eck nich, düi früjje eck nich,
eck lot dui hür niu ston.

Eck leuwe düi, dat es müi wol klor
met düinem upjeflödertem Hoar,
eck häbbe düi jümmer Bleomen flückt
un Käspen an de Auern hangt,
doch diu Kratiwer dankst et müi nich,
frögst jümmer nur no müinem Geld.
Wenn eck in'n Mäss met de Forken stoh,
siust diu met'n Nower upper Kermis rüm

Refrain:

Os eck eunes Dages mol late iut de Wertschaft kom,
sach eck an düinem Fenster ne graute Ledder stohn,
an annern Kerl was do büi düi
da was müi olles klor: Diu vermucktet Luit

Niu stohst diu hür an müiner Dür
met grauten Trainen im Gesicht,
vorröwer es de Tuit met düi,
eck sin de Sake för jümmer leid:

Refrain:

Dich heirate ich nicht

Du kommst zu mir und lachst mich an,
so wie ein warmer Sonnenstrahl,
mit meinem Pferd und meinem Geld
fährst du allein nach Bielefeld.
Ich sitz' hier auf meinem Hintern rum,
dreh einen Daumen um den anderen herum.
Und dann kommst du zurück von dort
mit Kettchen auch um die Beine rum.

Refrain:

Ich habe kein Geld, das weiß du doch wohl selbst,
dich heirate ich nicht, ich lass dich stehen
mit deinem Glitzerkram.
Dich heirate ich nicht, dich heirate ich nicht,
ich lass dich hier jetzt stehen.

Ich liebe dich, das ist mir wohl klar
mit deinem aufgemachtem Haar,
ich habe dir immer Blumen geplückt
und Kirschen an die Ohren gehangen,
doch du Kratur dankst es mir nicht,
fragst immer nur nach meinem Geld.
Wenn ich mit der Forke im Mist stehe,
saust du mit dem Nachbarn auf der Kirmes rum.

Refrain:

Als ich eines Tages mal spät aus der Wirtschaft kam,
sah ich an deinem Fenster eine Leiter stehen,
ein anderer Kerl war bei dir,
da war mir alles klar: „Du verdammtes Mädchen!“

Nun stehst du hier an meiner Tür
mit großen Tränen im Gesicht,
vorüber ist die Zeit mit dir,
ich bin die Sache endgültig leid.

Refrain: